



Protokollauszug

Sitzung des Gemeinderates Nr. 07/15 vom 13. April 2015

VERKEHR UND KOMMUNIKATION V1

V1.0

Busbetrieb, Spätkurse sa V1.3.1

V1.2

Fahrplanverfahren 2016/2017, Anträge der IG Tösstallinie sowie Gisela Loosli

56

Ausgangslage

Das Fahrplanprojekt der öffentlichen Verkehrsmittel im Zürcher Verkehrsverbund für die Fahrplanjahre 2016 / 2017 wurde im Verlauf des letzten Jahres in enger Zusammenarbeit mit den Gemeinden und den Verkehrsunternehmen im Kanton Zürich erarbeitet. Das Verbundfahrplanprojekt wurde vom 12.03.2015 bis 29.03.2015 auf der Homepage des Zürcher Verkehrsverbundes (ZVV) publiziert. Innerhalb des Auflageverfahrens hat die Interessengemeinschaft Tösstallinie (IG Tösstallinie) drei Eingaben eingereicht: «neuer Zug ab Rüti um 21.11 Uhr; Verlängerung S26 ab Winterthur 19.44 Uhr bis nach Rüti und Verlängerung S26 von Rüti nach Rapperswil an Wochenenden». Mit E-Mail vom 17.03.2015 hat die öV-Benutzerin Gisela Loosli, Am Bach 11, 8637 Laupen, ebenfalls eine Eingabe eingereicht betreffend «Anpassung der Abfahrtszeit Bus 885 ab Bahnhof Wald Richtung Laupen».

Begehren Gisela Loosli

Mit E-Mail vom 17.03.2015 hat die öV-Benutzerin folgendes Begehren gestellt:

Bus 885: von Rapperswil nach Laupen / Atzmännig

Situation am Bahnhof Wald: Die S26 (ab Rüti) fährt um .18 Uhr ein, der Bus fährt um .16 Uhr nach Laupen weiter. Die Fahrgäste müssen entweder auf den nächsten Bus nach Laupen warten oder mit dem Auto abgeholt werden.

Stellungnahme der Gemeinde

Der Gemeinderat hat bereits vorgängig, zusammen mit der Einführung der dritten Busverbindung in der Hauptverkehrszeit (HVZ), mit der VZO vereinbart, die Abfahrtszeit des Busses 885 ab Bahnhof Wald Richtung Laupen in der Nebenverkehrszeit (NVZ) auf .20 Uhr festzulegen, damit der Anschluss der S26 von und nach Laupen während der ganzen Betriebszeit gewährleistet ist. Diese Abfahrtszeit wird auf den kommenden Fahrplanwechsel im Dezember 2015 in Kraft gesetzt. Dem Begehren von Frau Gisela Loosli wurde bereits vollumfänglich entsprochen, es ist somit hinfällig.

Begehren IG Tösstallinie

Mit Schreiben vom 26.03.2015 hat die Interessengemeinschaft Tösstallinie die nachfolgenden drei Begehren eingereicht.

*Einführung zusätzliche Zugverbindung am Abend der S26 zwischen Rüti und Bauma
Verlängerung der Linie der S26 am Abend auf der Strecke Bauma-Rüti*

Begründung (Zitat)

Derzeit verlässt die letzte S26 um 20:11 Uhr den Bahnhof Rüti in Richtung Wald, Bauma und Winterthur. Danach wird die Strecke durch den Bus bedient. In der Gegenrichtung verlässt die letzte S26 Winterthur Richtung Steg und weiter nach Rüti bereits um 18:44 Uhr. Danach muss ab Bauma in den Bus umgestiegen werden. Unserer Meinung nach ist aufgrund der längeren Öffnungszeiten der Warenhäuser das Fahrgastaufkommen hoch genug, um eine neue Zugverbindung der S26 Rüti ab 21:11 Richtung Wald und Bauma (und weiter nach Winterthur) zu rechtfertigen. Auch viele Arbeitnehmer, welche sich am Abend berufsbegleitend weiterbilden, würden von dieser Angebotsausdehnung profitieren. Der ZVV hat auch auf anderen Linien das Angebot ausgebaut, um den veränderten Ladenöffnungs- und damit verbundenen Arbeitszeiten Rechnung zu tragen.

Verlängerung der Linie S26 von Rüti bis Rapperswil

Die Linie der S26 wird von Rüti nach Rapperswil verlängert und gewährt so den Anschluss an den Voralpen-Express.

Begründung

Vor der Einführung der S15 verkehrte die S26 auf der Strecke Winterthur – Rapperswil und gewährte dort den Anschluss an den Voralpen-Express VE in beiden Richtungen (der VE kreuzt sich in Rapperswil zur vollen Stunde). Seit der Einführung der S15 zuerst an Werktagen, später täglich, verkehrte die S26 entsprechend zuerst (2004) an Werktagen und danach (2005) selbst am Wochenende nur noch bis Rüti. Dort besteht zwar Anschluss zwischen der S26 und der S5 nach Rapperswil in beiden Richtungen, aber nicht mehr an den Voralpen-Express in Rapperswil. Damit bleiben das obere Töss- und Jonatal von sehr attraktiven Verbindungen zur Zentral- und Südschweiz abgeschnitten: Fahrgäste, welche zwischen Rikon und Wald wohnen, müssen für diese Verbindungen den zeit- und kostspieligen Umweg über Zürich in Kauf nehmen. Für ZVV und SBB ist diese Version eine Zusatzbelastung der schon überlasteten Verkehrsknoten Zürich und Winterthur. Auch wenn die Kosten für ein tägliches Angebot zu hoch sind, sollte diese Verbindung zumindest an Wochenenden und Feiertagen, an welchen der Freizeitverkehr stärker ist, angeboten werden.

Der Gemeinderat beschliesst:

1. Die Anträge der IG Tösstallinie für eine zusätzliche Zugverbindung, Rüti ab 21.11, die S26 Winterthur ab 19.44 bis nach Rüti weiterzuführen und die Verlängerung der S26 von Rüti bis Rapperswil werden unterstützt. Entsprechend wird der Abendbuseinsatz für die neue Zugverbindung Bauma-Rüti bzw. Rüti-Bauma um 1h verschoben. Die Änderung ist für Wald kostenneutral.
2. Mitteilung an
 - VZO Verkehrsbetriebe Zürcher Oberland, Binzikerstrasse 2, 8627 Grüningen
 - ✓ • IG Tösstallinie, Ralf Wiedemann, Mühlwiesstrasse 77, 8487 Zell
 - Gisela Loosli, Am Bach 11, 8637 Laupen
 - Ressort Finanzen
 - Bauausschuss Wald, im Hause
 - Ressort Raumentwicklung und Bau, öffentlicher Verkehr mit Akten

Gemeinderat Wald ZH


Ernst Kocher
Gemeindepräsident


Martin Süss
Gemeindeschreiber

versandt:

20. April 2015